

Tscheke und das Volkskommissariat für Auswärtige Angelegenheiten: „An die Sonderabteilung der Gesamtrussischen Tscheke. An das Volkskommissariat für Auswärtige Angelegenheiten. Ich bitte darum, der zehnjährigen kranken Tochter von Jarilow zu genehmigen, gemeinsam mit der in ihre Heimat zurückkehrenden T. Maurer nach Berlin zur Heilbehandlung auszureisen.

Vorsitzender des Rates der Volkskommissare W. Uljanow (Lenin)“. (Zentrales Parteiarchiv des Instituts für Marxismus-Leninismus beim ZK der KPdSU)

Auf Grund eines Telegrammes von W.I. Lenin faßte das Präsidium des Exekutivkomitees des Kuban-Schwarzmeergebietes den Beschluß, die Sachen an die Familie von Prof. Jarilow und die Maurer zurückzuerstatten.

Nr. 415

Fernschreiben an J. S. Unschlicht, W. W. Fomin und N. P. Brjuchanow

31. Mai 1921

An die Gesamtrussische Tscheke — Gen. Unschlicht,
an das Volkskommissariat für Verkehrswesen — Gen. Fomin und
an das Volkskommissariat für Ernährungswesen — Gen. Brjuchanow

Organisieren Sie die strengste Kontrolle darüber, daß die für den Warenaustausch in der Ukraine bestimmten Textilien aus Moskau schnellstens nach Charkow weiterbefördert werden.¹⁾

Geben Sie Anweisung entlang der Eisenbahnlinie. Eine äußerst wichtige Frage. Berichten Sie über die Durchführung.

Der Vorsitzende
des Rates für Arbeit und Verteidigung
Lenin

W. I. Lenin, Briefe, Dietz Verlag Berlin 1970, Bd. VII, S. 234

*) Es handelt sich um den Austausch von Industriewaren gegen Getreide und andere Lebensmittel, welche Moskau, Petrograd und andere industrielle Zentren des Landes dringend benötigten.